

SOCIETE DE DEVELOPPEMENT DE VEYSONNAZ 60. Generalversammlung

Datum: 7. April 2023

Ort und Uhrzeit: Turnhalle, 18:45 Uhr

Vorsitz: Nicole Fragnière Meyer (NFM)
Anwesende: 60 Personen, 45 mit Stimmrecht

Entschuldigt: 9 Personen

LINK ZUM TÄTIGKEITSBERICHT: www.veysonnaz.ch/agsd

Traktandenliste

- 1. Eröffnung der Versammlung und Begrüssung durch die Präsidentin
- 2. Bezeichnung der Stimmenzähler
- 3. Anwesenheitskontrolle
- 4. Genehmigung des Protokolls der GV vom 15. April 2022
- 5. Präsentation des Tätigkeitsberichts und der Jahresrechnung 2022
- 6. Bericht der Revisionsstelle
- 7. Genehmigung des Tätigkeitsberichts und der Jahresrechnung 2022 sowie Entlastung des Vorstands
- 8. Jahresbeiträge
- 9. Präsentation und Genehmigung des Budgets 2023
- 10. Informationen der Gemeinde
- 11. Verschiedenes

Eröffnung der Versammlung

Mit der Begrüssung der Anwesenden eröffnet NFM die 60. GV um 19:00 Uhr und dankt den Mitgliedern, dem Gemeindepräsident Patrick Lathion, der später zu Wort kommen wird, den Gewerbe- und Handwerksvertretern sowie dem Direktor von Nendaz Tourisme und Mitglied der SDV Baptiste Constantin für ihr Kommen.

Da die Versammlung das 60. Jubiläum der Société markiert, wird dies im Anschluss an den offiziellen Teil mit einem Aperitif gefeiert.

Zum Schutz der Umwelt und um mit dem technischen Fortschritt mitzugehen, wurden nur wenige Exemplare des Tätigkeitsberichts gedruckt und an die Personen verteilt, die darum gebeten hatten. Der Tätigkeitsbericht steht auf der Website von VT zur Verfügung und kann durch Scannen der QR-Codes heruntergeladen werden.

Bezeichnung der Stimmenzähler

Michel Tobler und Jean-Edouard Fragnière übernehmen das Amt der Stimmenzähler.

Anwesenheitskontrolle

Da für die Versammlung kein Quorum gilt, kann sie unabhängig von der Anzahl der anwesenden Mitglieder rechtsgültig eröffnet und abgehalten werden. Laut Anwesenheitsliste, die beim Eingang aufliegt, sind 60 Personen anwesend, davon 45 mit Stimmrecht.

Der Vorstand ist durch die Präsidentin NFM und die Mitglieder Mélanie Fragnière und Ann-Kristin Huber vertreten. Marylène Volpi Fournier und Laurence Fournier lassen sich durch NFM entschuldigen.

Genehmigung des Protokolls der GV vom 15. April 2022

Das Protokoll der Generalversammlung 2022 wurde den Mitgliedern zugestellt und kann auf der Website von Veysonnaz Tourisme eingesehen werden. Da keine Kommentare oder Fragen eingebracht werden, wird das Protokoll genehmigt.

Präsentation des Tätigkeitsberichts und der Jahresrechnung 2022

Der Tätigkeitsbericht wird durch die Mitarbeiterinnen des Tourismusbüros präsentiert.

Zur Erinnerung: Der Tätigkeitsbericht und die Jahresrechnung beziehen sich auf das Tourismusjahr, das vom 1. November 2021 bis zum 31. Oktober 2022 dauerte.

Allgemeiner Kontext 2021/2022

Das Geschäftsjahr war geprägt von einer allmählichen Rückkehr zur Normalität, nachdem der Geschäftsbetrieb in den Vorjahren durch die Pandemie gestört wurde. Insgesamt kann das Geschäftsjahr als gut bezeichnet werden, auch wenn es im Verlaufe des Jahres noch einige Unsicherheiten gab und die Planung nicht immer in Ruhe erfolgen konnte. Mit der Energiekrise kamen im Sommer 2022 einige Ungewissheiten auf und es fehlte an Planungssicherheit für den Winter, der dann aber glücklicherweise ohne Probleme mit der Stromversorgung und der Öffnung der Skilifte ablief.

Die Besucherzahlen für das Geschäftsjahr fielen leicht höher aus als im Vorjahr. Hierbei ist zu sagen, dass die Grafik im Tätigkeitsbericht einen starken Rückgang aufweist, was darauf zurückzuführen ist, dass die interkommunale Vereinbarung mit Nendaz 2021 auslief und Veysonnaz Tourisme deshalb keine Zahlen mehr zu den kommerziellen Logiernächte der in der Gemeinde Nendaz ansässigen Betrieb oder zu den dazugehörigen Tourismustaxen erhielt. Die Grafiken sind also mit grosser Vorsicht zu geniessen, da der Massstab zwischen dem letztem und diesem Geschäftsjahr änderte. Bereinigt man die Zahlen, verzeichnet Veysonnaz einen leichten Anstieg der Übernachtungszahlen.

Statistik, präsentiert von Caroline Darbellay

Kommerzielle Logiernächte: Präsentation der Grafiken im Tätigkeitsbericht nach Übernachtungen, Monat, Herkunftsländern; Anstieg der Übernachtungen um 3,73% zwischen 2021 und 2022 bei einem Vergleich der bereinigten Zahlen, also ohne die in der Gemeinde Nendaz erbrachten Übernachtungsleistungen. Zunahme bei der Parahotellerie, aber Rückgang bei der Hotellerie; eine Tendenz, die sich sowohl im Wallis als auch in der ganzen Schweiz allgemein feststellen lässt. Im Gegensatz zu den Städten hat dieser Rückgang im Wallis insbesondere die Bergregionen getroffen.

Gästeempfang und Information: Leichter Anstieg bei den Besucherinnen und Besuchern am Schalter, inkl. Telefonanrufe.

Animationen: Nachdem im Winter 2020/2021 scharfe Corona-Massnahmen galten und dies zu einem starken Rückgang bei den Teilnehmerzahlen der Animationen geführt hatte, fielen die Massnahmen diesen Winter weg, daher der starke Anstieg. Zu den beliebtesten Animationen und Angeboten des Winters gehören das Skifahren und die Fackelabfahrten, während im Sommer der Suonen-Shuttlebus und das Angebot Sun&Fun mit dem Kinderclub Club des Oursons führend sind.

Marketing, präsentiert von Améliane Fartaria

Statistik Website www.veysonnaz.ch: Der Rückgang der Zahlen lässt sich dadurch erklären, dass der Besucher die Möglichkeit hat, die Cookies der Website anzunehmen oder abzulehnen. Besucher, die die Cookies ablehnen, erscheinen nicht in der Statistik. Interessant zu sehen ist, dass die auf der Website verbrachte Zeit und die Anzahl der besuchten Seiten gestiegen sind, was die Attraktivität der Website und ihre gute Nutzung widerspiegelt.

Soziale Netzwerke: Die Arbeit auf den sozialen Netzwerken, insbesondere auf Facebook und Instagram, wurde intensiviert, da diese Plattformen viel Sichtbarkeit ermöglichen und ein sehr gutes Werbemittel darstellen. Die Zahlen dazu steigen konstant, insbesondere die Zahl der Follower.

Angebote und Produkte, präsentiert von Cindy Voide Lüthi

Partner: Die Zahlen, die hier zur Zusammenarbeit mit dem Handelspartner Matterhorn Region AG (MRAG) präsentiert werden, widerspiegeln eine positive Tendenz, was die Anzahl Journalisten und Influencer aber insbesondere die Reiseveranstalter aus dem europäischen Markt angeht. Über die Zusammenarbeit mit Valais/Wallis Promotion (VWP) präsentieren wir unsere Produkte auf dem kantonalen Marktplatz, eine Plattform, die insbesondere für Buchungen immer mehr genutzt wird.

Winterprodukte: Als Reaktion auf das grosse Interesse am Skitourengehen während der Pandemie, wurde ein neues Angebot «Einstieg ins Skitouren» kreiert. Bestehende Produkte wie «Wagen Sie sich auf die Ski!» oder «Skisafari 4 Vallées» wurden weitergeführt.

Sommerprodukte: Angebote wie «Nendaz Trekking» und «Yoga Break in the Mountains» (in einer kürzeren Version) wurden weitergeführt, während der Herbstausflug «Pilz-Workshop» mit einer Übernachtung und einem 3-Gang-Wildmenü weiterentwickelt wurde. Drei Neuheiten: «Suonen-Genuss» als Ergänzung zum Hauptprodukt der Sommersaison «Suonen-Shuttlebus», «Essbare Wildpflanzen» und «Die Geheimnisse des Waldes».

Auf der Plattform www.valais.ch lassen sich alle Angebote in wenigen Klicks buchen, ohne dass der Weg aufs Tourismusbüro nötig ist.

Finanzen

Erfolgsrechnung 2022

Ertrag

Wichtige Fakten zu den Einnahmen oder zur Jahresrechnung 2022: Die Gemeinde Nendaz überträgt der SDV keine Kurtaxen mehr für die Unterkünfte auf ihrem Gebiet, weder für Zweitwohnungen (Kurtaxenpauschale) noch für kommerziell bewirtschaftete Unterkünfte (Übernachtungstaxe). Bis anhin nahm die SDV rund CHF 86'000 ein, ein Betrag, der in den Einnahmen 2022 nun nicht mehr erscheint. Als Ausgleich dafür erneuerte die Gemeinde Veysonnaz ihren Beitrag in der Höhe von CHF 80'000.

Aufwand

Die Budgetüberschreitung bei den Ausgaben für Lohn und Sozialabgaben ist auf zwei personelle Abgänge im Verlaufe des Jahres zurückzuführen, bei denen die Überstunden ausgezahlt werden mussten und nicht kompensiert werden konnten. Die Budgetüberschreitung beim Posten «Publikationen, Informationsmaterial und Website» in der Grössenordnung von CHF 6000 ergibt sich aus der Herausgabe einer neuen Karte mit Sommerund Winteraktivitäten, die bei der Erstellung des Budgets noch nicht vorgesehen war. Der Anstieg des Aufwands für «Animationen, Veranstaltungen und Sun&Fun» im Vergleich zum Vorjahr steht damit in Zusammenhang, dass die Animationen 2022 nach Ende der Pandemie wieder an Fahrt aufgenommen haben. In der Rubrik «Touristische Produkte» waren «Covid-Gutscheine» budgetiert worden, die bei lokalen Händlern eingelöst werden konnten, wobei ursprünglich ein Teil zulasten der Gemeinde und der andere zulasten der SDVE gegangen wäre; ein Aufwand, der schliesslich aber vollständig von der Gemeinde übernommen wurde. Die Differenz zwischen 2021 und 2022 bei «Sponsoring, Beiträge und Spenden» erklärt sich durch den Entscheid unter dem Jahr, das Sponsoring der Internationalen Rallye Wallis einzustellen. Was die Rubrik «Marketing» angeht, konnte die finanzielle Belastung des Beitrags an die MRAG dank des vom Bundesrat während der Pandemie gewährten Unterstützungsbeitrags für Tourismuspartner etwas abgefedert werden. Der unter «Touristische Einrichtungen» für die Aufwertung des Kinderparadieses bei Magrappé vorgesehene Betrag von CHF 85'000 wurde letztendlich nicht verwendet. Die Investitionen fürs Kinderparadies sind nicht gänzlich vom Tisch, allerdings sind die Projekte noch im Prüfungsstadium und in ihrer jetzigen Form nicht weit genug fortgeschritten. In Anbetracht der finanziellen Verfügbarkeit wurden im Berichtsjahr keine Abschreibungen vorgenommen.

Ergebnis

Das Geschäftsjahr schliesst mit einem leicht positiven Ergebnis von CHF 445. In der Bilanz ist aus Vorsichtsgründen noch immer eine Rückstellung von CHF 45'000 aufgeführt.

Revisionsorgan: Das Wort wird dem Rechnungsprüfer Olivier Fournier übergeben, der den Revisionsbericht vom 20. Februar 2023 verliest, den er und Gustave Grether erstellt haben. Der Versammlung wird empfohlen, die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Abstimmungen

Da es keine Kommentare oder Fragen gibt, geht NFM zur Abstimmung über:

- Genehmigung des Tätigkeitsberichts: einstimmig
- Genehmigung der Jahresrechnung 2021/2022: 3 Enthaltungen
- Entlastung des Vorstands: 1 Enthaltung

Jahresbeiträge

Der Vorstand schlägt vor, die Jahresbeiträge wie folgt auf Höhe der Vorjahre zu belassen:

CHF 40.- für Privatpersonen

CHF 60.- für in Veysonnaz ansässige Gewerbetreibende

CHF 200. – für externe Gewerbetreibende

Der Vorschlag wird stillschweigend angenommen.

Budget 2022/23

Das Budget, das kurz vorgestellt wird, wurde in Übereinstimmung mit der Jahresrechnung des vergangenen Jahres aufgestellt. Weggelassen wurde die mögliche Rückerstattung der Tourismustaxen vonseiten der Gemeinde Nendaz, da diese Frage sehr unsicher ist. Im Gegenzug behält die Gemeinde Veysonnaz ihre Unterstützung in gleicher Höhe bei. Budgetiert sind Ausgaben in der gleichen Grössenordnung wie 2022, womit sich das Budget mit einem positiven Ergebnis von CHF 374 knapp ausgeglichen präsentiert.

Fragen aus der Versammlung:

Frage: Gibt es in Sachen Gästeinformation eine Überschneidung mit der VIP SA? Betreibt die VIP SA eine ähnliche Werbung oder erfolgt die gemeinsam?

NFM: Die VIP SA ist eine Immobilienagentur, während sich das Tourismusbüro auf dem Platz bei der Gondelbahn um die Information und die Verbreitung des touristischen Angebots kümmert. Das sind zwei verschiedene Dinge. Frage: Wen oder was sponsort die SDV mit dem Sponsoring-Betrag von CHF 19'000?

NFM: Davon profitieren hauptsächlich Veranstaltungen, die in Veysonnaz stattfinden und unserer Destination Sichtbarkeit verleihen, wie z. B. der Ski Cross, die paraolympischen Wettkämpfe und der WKB Grand Raid.

Abstimmung

Genehmigung des Budgets 2023: einstimmig

Vorstand

NFM erwähnt kurz die Zusammensetzung des Vorstands, bei der es im vergangenen Jahr keine Änderung gegeben hat.

Anwesende Mitglieder:

Ann-Kristin Huber, Vertreterin der Immobilienagenturen und der Beherberger Mélanie Fragnière, Vertreterin des Gewerbes und des Handwerks, Vizepräsidentin Nicole Fragnière Meyer, Vertreterin der Zweitwohnungsbesitzer, Präsidentin Entschuldigte Mitglieder:

Marylène Volpi-Fournier, Vertreterin der Gemeinde Sitten Laurence Fournier, Vertreterin der Gemeinde Veysonnaz

Präsentation der Organisation Veysonnaz Tourisme

Bei Veysonnaz Tourisme gab es im laufenden Jahr einige Änderungen und auch dieses Jahr ist mit Änderungen zu rechnen. Bérengère Fournier, die derzeit dienstälteste Mitarbeiterin, die für die Administration und den Gästeempfang zuständig ist, befindet sich im Mutterschaftsurlaub und wird Ende September mit einem 60%-Pensum wieder einsteigen. Améliane Fartaria kümmert sich seit Juli 2022 in einem 100%-Pensum für den Bereich Marketing und Events. Cindy Voide Lüthi, Verantwortliche Sales und Promotion, hat ein 20%-Pensum bei Veysonnaz Tourisme und 80% bei Nendaz Tourisme. Am 1. Juni tritt die neue Verantwortliche Gästeempfang und Infrastrukturen, Frédérique Cordonier Schaffner, ihre Stelle in einem 100%-Pensum an.

Ein grosses Dankeschön an dieser Stelle ans gesamte Team sowie an Caroline Darbellay und Véronique Fragnière, die das Team einige Monate unterstützt haben. Die kompetenten und zuverlässigen Mitarbeiterinnen haben es uns erlaubt, die Wintersaison erfolgreich abzuschliessen und den Sommer vorzubereiten, womit dem Übergang zu einer soliden und dauerhaften Organisation ab Juni nichts mehr im Weg steht.

Bevor NFM das Wort an Patrick Lathion übergibt, erinnert sie ans Gästerennen «Coupe des Hôtes», das am nächsten Tag als Parallelslalom auf der Piste Bambino ausgetragen wird.

Informationen der Gemeinde

Patrick Lathion dankt dem Vorstand und dem Team von VT für die hervorragende Arbeit, die sie mit den verfügbaren Budgetmitteln geleistet haben, und stellt der Versammlung anhand einer PowerPoint-Präsentation einige Mitteilungen der Gemeinde vor:

- 1. Finanzierung des Tourismus fürs Jahr 2022 durch die Gemeinde
- 2. Baustelle Route de Pra
- 3. Parkplatz-Konzept in der Station
- 4. Dossier zur Fusion Sitten-Veysonnaz

Finanzierung 2022 des Tourismus – wichtigste Punkte

- **Skibus**: Dienstleistung, die neu vollumfänglich von der Gemeinde finanziert wird: CHF 80'000; Verlängerung der Buslinie bis zum 2. Parkplatz im Wald in Richtung Piste de l'Ours
- **Gondelbahn des Mayens:** Gemeinde übernimmt das Betriebsdefizit der Sommersaison, wie dies von NVRM beantragt wurde, und genehmigt einen einmaligen Betrag von: CHF 35'300
- **Tennis- und Sportplatz**: umfassende Arbeiten am defekten Belag (Faltenbildung), Ausbesserung im Juni: CHF 21'900
- Unterhalt der Wanderwege, des RandoParc und der Spielplätze: CHF 32'250
- Scheckaktion für die Zweitwohnungsbesitzer: 1 Gutschein à CHF 100.- für jeden
 Zweitwohnungsbesitzer; von den insgesamt CHF 70'000 wurden CHF 38'325 eingelöst.
- Sponsoring Veranstaltungen (Ski/Boardercross, Kinderfestival «Place aux Mômes»): CHF 22'750
- **Anderer Aufwand**: Polizeidienst, Bereitstellung von Material für Veranstaltungen, Parkplätze, Stundenaufwand ÖV-Personal, Verwaltung: CHF 64'200

Gemeindefinanzierung für den Tourismus (ohne Budgetmittel für die SDV): CHF 294'725 **Finanzierung der SDV** gemäss Jahresrechnung P&P: CHF 563'725

Dies ergibt ein Jahrestotal an Investitionen für den Tourismus von CHF 858'450. Zur Erinnerung: Die Gemeinde verfügt über ein Gesamtbudget von CHF 5 Millionen, womit ein grosser Teil des Budgets in den Tourismus fliesst.

Sanierungsarbeiten an der Route de Pra

Mit einem Budget von CHF 4 Mio. (umfassende Neugestaltung, Fahrbahn, Infrastruktur, Kanalisation, Plätze, urbanes Mobiliar usw.) ist dies die grösste Infrastrukturinvestition der Gemeinde seit vielen Jahren. Ziel ist es, die Strasse dem Gewerbe, den Anwohnern, Touristen und Gästen «zurückzugeben», Plätze vor jedem Geschäft zu schaffen und sie für die Nutzer attraktiver zu machen.

Bewilligung liegt seit Ende 2021 vor: Strasse und Beschilderung Beginn der Arbeiten am Dienstag, 19. April 2022 – Phase 1 – von der VIP SA bis zur Bäckerei Für die 2022 realisierten Arbeiten wurden CHF 1.2 Mio. investiert (Strasse 945'000, Trinkwasser 133'000, Abwasser 117'000). Saldo 2023/2024: CHF 2.8 Mio.

Präsentation der Visualisierungen zum Projekt In der Station werden 2 Informationstafeln mit Bildern aufgestellt. Die Zahlen zum Projekt: 45 Parkplätze, 100 Sitzplätze aus Holz, 2 Fernrohre, 800m2 Grünfläche, 30 Bäume, 10 Esplanaden (Plätze vor den Geschäften), 1 grosser zentraler Platz usw. Die Strasse wird zu einer Begegnungszone (Tempo-20-Zone) umfunktioniert, in der Fussgänger Vortritt haben, mit Kurz- und Mittelzeitparkplätzen (von max. 30 Min./3 Std.) mit Parkuhren.

Phase 2: von der Bäckerei bis Greppon Blanc; Baustelle in mehreren Etappen:

- 1. Etappe: vom 17. April 2023 bis 7. Juli 2023
- Sommerpause: vom 7. Juli 2023 bis 16. August 2023
- 2. Etappe: vom 16. August 2023 bis 15. Dezember 2023

Während aufgrund von Umleitungen für den Verkehr mit einigen Behinderungen zu rechnen ist, haben Fussgänger für die Dauer der Baustelle weiterhin Zugang zu den Gebäuden.

LINK ZU DEN ARBEITEN AN DER ROUTE DE PRA www.veysonnaz.org

Parkplatz-Konzept

Nachdem mit Unterstützung eines Fachbüros eine Studie über das Parkplatzpotenzial erarbeitet wurde, wurde eine Strategie entwickelt. Der Bedarf an öffentlichen Parkplätzen ist bekannt:

- Langzeitparkieren (ganze Woche) -> Eigentümer, Anwohner, Gäste
- Mittelzeitparkieren (ganzer Tag) -> Skigäste, Wanderer usw.
- Kurzzeitparkieren (30 Min. bis 3 Std.) -> Kunden von Geschäften, Dienstleistungen usw.

Es gibt in der Gemeinde 3 Sektoren, bei denen die Gemeinde Eigentümerin ist oder für die ein Baurecht abgetreten wurde:

- Route de Pra (Kurz- und Mittelzeitparkplätze)
- Sektor Gondelbahn (Kurz- und Mittelzeitparkplätze), Verbesserungen geplant
- Sektor Forêt (Mittel- und Langzeitsparkplätze) Schwerpunkt auf diesen Bereich dieses Jahr -> von VT bis zur Route du Caboulis. Da es sich um eine Kantonsstrasse handelt, liegt die Federführung beim Kanton; es müssen Sanierungs- und Entwässerungsarbeiten durchgeführt werden, was mit mehreren technischen Einschränkungen verbunden ist. Aufgrund der Fristen für die öffentliche Auflage kann der Kanton die Arbeiten nicht dieses Jahr realisieren; es wurden aber vorgezogene Massnahmen ausgehandelt, die bereits dieses Jahr umgesetzt werden sollten. Konkret sollen die Fahrbahn talwärts verlegt, bergwärts ausreichend Platz zum Parken geschaffen und ein sicheren Fussgängerweg angelegt werden, der zur Böschung und nicht wie jetzt auf der Strasse verläuft. Die Parkplätze werden markiert und es soll 6 Ladestationen für Elektrofahrzeuge geben. Installation einer Parkuhr, Mindestgebühr CHF 1, max. Dauer 48 Std. Tarife 5.—/12 Std., 10.—/24 Std., 20.—/48 Std. Langzeitparkplätze finden sich weiter oben im Sektor Forêt, wobei berg- und talwärts der Strasse 72 Parkplätze vorgesehen sind, max. Dauer 2 Wochen, CHF 2/12 Std., CHF 4/24 Std., CHF 10/48 Std., CHF 20/1 Woche, CHF 40/2 Wochen. Über die Einnahmen sollen die Investitionen amortisiert und die Infrastruktur instand gehalten werden.

Daneben besteht die Möglichkeit, im Parkhaus einen Parkplatz zu bieten, Kosten CHF 1'500 / Jahr, CHF 900 / Saison.

Fusion

Fest steht, dass die Gemeinde zu klein ist, um alleine zu bestehen.

- Schwierigkeit bei der Erneuerung der politischen Behörden
- Bedarf an qualifiziertem und spezialisiertem Personal wird immer höher
- Beschränkte finanzielle Mittel
- effektive Gemeindeautonomie sehr gering, wenig Handlungsspielraum (zahlreiche interkommunale Vereinbarungen)

Ein Überblick über die Etappen 2019/2020:

- Mai 2019: Reflexion und Beginn Machbarkeitsstudie
- März 2020: partizipativer Bürger-Workshop (3 mögliche Optionen) -> Status quo (Alleingang) /
 Fusion mit Sitten / Fusion mit Nendaz
- Oktober 2020: Präsentation des strategischen Berichts für die Bevölkerung
- 29. November 2020: Konsultativabstimmung mit einer Stimmbeteiligung von 90% Ja zu einer Fusion: 87,5%, mit Sitten: 55%, mit Nendaz: 45%.

Etappen 2021/2022:

- Januar 2021: offizielle Anfrage um eine Fusionsstudie in Sitten
- Februar 2021: Genehmigung durch den Gemeinderat der Stadt Sitten
- 2021/2022: Ausarbeitung eines strategischen Berichts durch Sitten (positive Vormeinung zu einer Fusion mit Veysonnaz)
- April 2022: öffentliche Präsentationen in Sitten und Veysonnaz
- April 2022: Entscheid der beiden Gemeinderäte, in die operative Phase überzugehen -> Ausarbeitung eines Fusionsberichts
- August 2022: Bürger-Workshops in Veysonnaz (Erwartungen und Ängste identifizieren)
- Oktober 2022: Beschluss der beiden Räte zur strategischen Ausrichtung

Etappen 2023/2024:

- 30. März 2023: Präsentation des Fusionsbericht an einer Pressekonferenz
- 30. März 2023: öffentliche Vernehmlassung zum Fusionsbericht (Website der Gemeinden)
- 4. April 2023: Konsultativabstimmung im Generalrat von Sitten
- 2. Mai 2023: öffentliche Präsentation in Veysonnaz
- 18. Juni 2023: Schlussabstimmung in Sitten und Veysonnaz
- Verlaufe von 2024: Entscheid durch den Grossen Rat
- Herbst 2024: Wahl der neuen politischen Behörden (Gemeinderat und GR)
- 01.01.2025: Inkrafttreten der neuen Gemeinde

Was den Bereich Tourismus anbelangt, geht aus dem Fusionsbericht Folgendes hervor:

- Weiterführung der Schalter und Erhalt der Stellen in den Tourismusbüros in Veysonnaz und Sitten
- Erhalt oder gar Aufstockung der Budgets für den Tourismus
- Zentralisierung des Backoffice (HR, Administration, Buchhaltung)
- Gründung einer Tourismusstruktur in Form einer AG, dies mit dem Ziel einer breit angelegten Werbung Die Aktionäre der AG: Stadtgemeinde Sitten, Burgergemeinde Sitten, Société de Développement de Sion. Eine Mehrheit der angefragten umliegenden Gemeinden (Veysonnaz, Gemeinden in der Talebene und am Südhang, Gemeinden des Val d'Hérens) haben ebenfalls Interesse bekundet.
- Diversifizierung der Produkte (Komplementarität) und Förderung von 4-Jahreszeiten-Angeboten

LINK ZUM FUSIONSBERICHT www.veysonnaz.org/fusion

Fragerunde:

Frage: Hat eine mögliche Fusion mit Sitten die Auflösung des Vereins SDV zur Folge? PL: Nein, die SDV wird weitergeführt, da die Gesellschaft durch die Beiträge ihrer Mitglieder besteht. Es gibt also keinen Grund zur Auflösung der SDV. Diese hat aber die Möglichkeit, sich als Aktionärin an der Tourismus-AG zu beteiligen und einen Vertreter in die AG zu entsenden. Dies wäre wichtig, um die Stimme der SDV-Mitglieder einbringen zu können.

Frage: Ist für die Parkplätze, die sich auf dem Gemeindegebiet von Sitten befinden, eine Art Retrozession oder eine Gewinnaufteilung vorgesehen?

PL: Eigentümerin der Parzelle ist die Burgergemeinde Sitten, die uns das Baurecht abgetreten hat. Damit ist die Gemeinde Veysonnaz für 30 Jahre Besitzerin der Parzelle und kann diese so nutzen wie sie möchte. Fürs Baurecht bezahlt die Gemeinde einen Pachtzins.

Frage: Wo steht man mit der Gondelbahn Sitten-Piste de l'Ours?

PL: Laut Angaben des Stadtpräsidenten ist das Projekt weit fortgeschritten. Die öffentliche Auflage ist bereits erfolgt und nun geht es darum, die Einsprachen zu behandeln. Bei der Auflage der Bergstation gab es eine Änderung, um diese funktioneller zu gestalten. Deshalb ist eine ergänzende Auflage nötig. Das ganze Verfahren dieses Pionierprojekts ist am Laufen, benötigt aber Zeit.

Frage: Wie steht es um die Fernheizung, die in Zusammenhang mit der Strassensanierung der Route de Pra hätte verlegt werden sollen?

PL: Die Führung dieses Dossiers liegt bei der Oiken AG, die Fernheizungen finanziert und vertreibt, wobei sie auf lokale Ressourcen (Holz) setzt. Oiken hat im Hinblick auf die Strassensanierung bereits die nötigen Vorarbeiten geleistet. Das Fernheizungsprojekt schreitet voran und könnte 2025 oder 2026 abgeschlossen werden. Die Gemeinde hat diesbezüglich eine Anschlusspflicht an die Fernheizung ins neue Zonenreglement aufgenommen.

Verschiedenes

NFM dankt PL für seinen Beitrag. Da keine weiteren Kommentare oder Fragen eingebracht werden, schliesst die Präsidentin die Sitzung um 20:15 Uhr. Es folgt der gemeinsame Aperitif und die Jubiläumstorte.

LINK ZUM TÄTIGKEITSBERICHT: www.veysonnaz.ch/agsd